

	<p>Objekt: Grafik "Louiserl v. Schwind 23. Juli 1853 im Sarg"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1982/200</p>
--	--

Beschreibung

Bleistiftskizze des österreichischen Malers und Zeichners Moritz von Schwind (1804-1871) mit der Abbildung seiner toten Tochter Louise von Schwind, die am 23.07.1853 einjährig starb. Sie liegt aufgebahrt in einer mit Kränzen geschmückten Wiege in einem Zimmer, vermutlich in der Wohnung Schwind's in München. Louise war eine der fünf Töchter von Luise Sachs (1816-1894) und Moritz von Schwind, von denen zwei früh starben. Der Maler hat am linken Bildrand vertikal mit Bleistift vermerkt: "Louiserl v. Schwind 23. Juli 1853 / im Sarg". Ein weiterer handschriftlicher Vermerk auf der Rückseite läßt vermuten, daß das Blatt bereits eine andere Verwendung gehabt hatte.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Bleistiftzeichnung
Maße: 20,6 x 27 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1853
	wer	Moritz von Schwind (1804-1871)
	wo	München

Schlagworte

- Aufbahrung
- Bildwerk
- Kind
- Kranz